

für die Ortsgemeinde Obernhof

AZ:

19 DS 16/ 0094

Sachbearbeiter: Herr Hecker

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Ortsgemeinderat Obernhof	öffentlich	21.02.2023

Auftragsvergabe zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED**Sachverhalt:**

LED-Leuchten benötigen im Vergleich zu konventionellen Leuchten weniger elektrische Leistung für dieselbe Beleuchtung. In Bezug auf die Straßenbeleuchtung kann damit die Straße weitaus effizienter ausgeleuchtet werden und ein wichtiger Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasen geleistet werden.

Bei der geplanten Umrüstung ist der Austausch von 92 Lichtpunkten beabsichtigt:

- 11 Leuchten an der Schulstr.
- 8 Leuchten an der Alten Poststr.
- 4 Leuchten an der Arnsteiner Str.
- 2 Leuchten an der Bahnhofstr.
- 3 Leuchten an der Borngasse
- 24 Leuchten an der Hauptstr.
- 4 Leuchten am Miedziankit
- 5 Leuchten am Neuen Weg
- 7 Leuchten am Neuhäuser Weg
- 4 Leuchten an der Oberstr.
- 18 Leuchten an der Seelbacher Str.
- 2 Leuchten am Unterdorfweg

Die Leistungseinsparung nach Umrüstung beträgt durchschnittlich 70,7 %. Die jährliche Stromeinsparung beträgt 18.961 kWh.

Mit Antragstellung vom 07.12.2021 und Zuwendungsbescheid vom 26.08.2022 ist für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED eine Förderung von 35 % bewilligt worden. Die ursprünglich geplanten Kosten i.H.v. 39.316 € für die Umrüstung können seitens der Syna nicht mehr eingehalten werden, sodass nun folgende Varianten für das Vorhaben verbleiben:

1. Zu den erhöhten Kosten umsetzen und auf die Förderung der Mehrkosten verzichten
 - ⇒ Gesamtkosten: 57.481,12€
 - ⇒ Förderung: 13.760,60€
 - ⇒ Eigenanteil: 43.720,52€
2. Den bestehenden Bewilligungsbescheid zurückziehen und einen neuen Förderantrag stellen (Bearbeitungszeit seitens Projektträger unklar)
 - ⇒ Gesamtkosten (falls nach Bewilligungsdauer noch aktuell) 57.481,12€
 - ⇒ Förderung: 20.118,39€
 - ⇒ Eigenanteil: 37.362,73€
3. Einen gewissen Anteil umzurüstender Leuchten aus dem Angebot streichen, sodass die ursprünglich geplanten Gesamtkosten eingehalten werden
 - ⇒ Gesamtkosten: 39.316€
 - ⇒ Förderung: 13.760,60€
 - ⇒ Eigenanteil: 25.555,40€

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung sind Haushaltsmittel von 48.000 € auf dem Konto 54100-523600 hinterlegt. Für die Gesamtkosten ist eine außerplanmäßige Aufwendung i.H.v. 9.481,12 € zu berücksichtigen.

Beschlussvorschlag:

Es wird dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Obernhof empfohlen, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung zu Variante 1 durchzuführen. Damit würden Gesamtkosten i.H.v. 57.481,12 € anfallen. Der Eigenanteil seitens der Ortsgemeinde beträgt 43.720,52 €. Auf eine Förderung der Mehrkosten – im Vergleich zu den ursprünglich geplanten Kosten lt. Bewilligungsbescheid – würde damit verzichtet. Die Syna könnte mit der Umrüstung unmittelbar beauftragt werden und garantiert die Umsetzung in diesem Jahr.

In Vertretung

Gisela Bertram
Erste Beigeordnete

Anlagen:

Angebot Syna